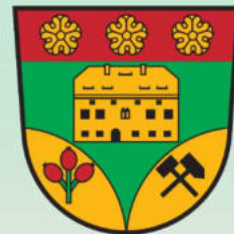



Bürger Info

Großkirchheim



November Nr. 7/2023



Adventbasar und Andrämarkt
am 1. Adventssonntag, 03.12.2023
nach der Heiligen Messe in Döllach

Weihnachtlicher Bauernmarkt
am Samstag, 16.12.2023
von 09 bis 12 Uhr am Dorfplatz

Der Ausschuss für Angelegenheiten der Familien und Umwelt möchte wieder dazu einladen, unsere Gemeinde in der Vorweihnachtszeit festlich zu schmücken und ihr einen besonderen Charakter zu verleihen, indem auf grelle Neonbeleuchtung verzichtet und ein Laternenlicht entzündet wird.

Wir wünschen allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern einen besinnlichen und ruhigen Advent!



Gemeinderatsbeschlüsse 30.06.2023

Der Prüfbericht des Kontrollausschusses wurde zustimmend zur Kenntnis genommen. Geprüft wurde die laufende Gebahrung vom 22.03. bis 28.06.2023 sowie die Einnahmen-/Ausgabenaufstellung der Gemeinde Großkirchheim Infrastruktur KG für den Zeitraum 01.07.2022 – 29.06.2023. Der Kassenbestand beträgt per 28.06.2023 € 3.456.634,11, die Abgabenrückstände € 48.848,44.

Der Gestaltungsvorschlag zur Neuerrichtung der Schautafel/Manifest am Granitzerparkplatz von Max Seibald aus Eisen wird mehrheitlich mit 13 zu 2 Stimmen angenommen und der Finanzierung zugestimmt. (Gegenstimmen Vzbgm. Christian Suntinger und GR Peter Zirknitzer – mit der Begründung, dass diese Ausführung nicht ins Ortsbild passt). Kosten ca. € 20.000,00.

Eine Kapitalveranlagung in Höhe von 2 Mio. Euro wurde einstimmig genehmigt. Der Abschluss der Verträge wurde an den Gemeindevorstand übertragen. Auch Agrargemeinschaften haben sich an der Veranlagung beteiligt.

Der Auftrag für die neuen Bauhoftore in Höhe von € 92.034,00 wurde einstimmig vergeben.

Leadermittel in Höhe von € 25.000,00 und Eigenmittel in Höhe von € 37.100,00 wurden für Dach- und Fassadensanierungsarbeit an der Filialkirche Maria Dornach einstimmig genehmigt. Weiters wurde die Zwischenfinanzierung des Leaderprojektes „ARGE Gemeinschaftsprojekt Kulturerbe Großkirchheim“ einstimmig genehmigt.

Hinsichtlich einer weiteren regionsbezogenen Vorgangsweise betreffend Wolfsproblematik wurde einstimmig

genehmigt, pro Wolfsentnahme € 2.500,00 an den betroffenen Hegering zu bezahlen und die Landwirte im Falle einer Anzeige wegen Vernachlässigung des Herdenschutzes schad- und klaglos zu halten. Da eine gemeindeübergreifende Lösung noch nicht zustande gekommen ist, übernimmt der Bauernbund Großkirchheim 1/3 der Prämie für Entnahmen in unserer Gemeinde.

Änderungen im Öffentlichen Gut (Straßen und Wege) wurden einstimmig genehmigt. Um die Abstandsflächen zur Errichtung eines Carports zu erreichen, werden Trennstücke der Verbindungsstraße im Bereich Hotel Schlosswirt getauscht.

Die Tarifordnung für die Schulische Tagesbetreuung wurde einstimmig genehmigt. Erstmals seit dem Schuljahr 2017/2018 wurden die Tarife angepasst und die Änderung der Anwesenheitspflicht neu geregelt.

Weitere Berichte erfolgten zu:

25-jähriges Priesterjubiläumsjahr Pfarrprovisor Noah Mawaggali Mateega vom 14.08.2023 bis 15.08.2024.

Gutachterverfahren zum Leaderprojekt „Nie wieder Krieg“ - Adaptierung Aufbahnhalle Döllach zur einer Kriegergedenkstätte.

Ländliches Wegenetz - Das Projekt Eggerwiesenweg kann derzeit aufgrund fehlender Mittel für die Ländliche Entwicklung nicht umgesetzt werden. Die Hofzufahrt vlg. Bruggner wurde teilsaniert und gefördert. Für die Hofzufahrt vlg. Leirer soll ein Anerkennungszuschuss gewährt werden. Die Sanierung der Steinmauer im Bereich vlg. Fellner, vlg. Klamperer und Familie Granig wird umgesetzt. Rissanierungen, Profilierungen und doppelte Oberfläche

sollen nach Möglichkeit in Sagritz/Allas, Zirknitz und in der Oberen Mitten erfolgen. Umlaufbeschluss zur Nationalpark Grundbesitzervertreterwahl - Mehrheitlich mit 12 zu 3 Stimmen (Gegenstimmen FPÖ-Fraktion) wurde der Beschluss gefasst, eine

Beschwerde gegen den Bescheid des Amtes der Kärntner Landesregierung vom 17.06.2021 zur Aufhebung der Wahl – erstmalig ordnungsgemäß zugestellt am 04.05.2023 – einzubringen.

Das Protokoll wurde in der Sitzung am 10.11.2023 genehmigt und ist ungekürzt auf der Website www.grosskirchheim.gv.at veröffentlicht.

Umstellung Handysignatur auf ID Austria

Die Handy-Signatur (qualifiziertes Zertifikat, das der handschriftlichen Unterschrift gleichgestellt ist) wird mit **5. Dezember** von der ID Austria abgelöst. Daher ist es notwendig die Handy-Signatur auf **ID Austria umzustellen**.

Bis einschließlich 4. Dezember 2023 kann die Registrierung noch im Gemeindeamt Großkirchheim erfolgen.

Nach diesem Stichtag ist dies nur mehr bei einer Bezirkshauptmannschaft oder dem Finanzamt möglich.

Bitte Identitätsnachweis mitbringen.



Besamungen - Landwirte aufgepasst

Die Gemeinde übernimmt anteilige Kosten für die Erstbesamung in Höhe von € 30,00.

Die Kosten für eine weitere Besamung innerhalb von 10 Monaten sind zur Gänze vom Tierhalter direkt an den Tierarzt zu bezahlen.

Die Tierärzte ersuchen darum, dass sie vom Tierhalter darauf hingewiesen werden, wenn es sich um eine Besamung innerhalb von 10 Monaten beim selben Rind handelt.

Blutspendeaktion

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz Kärnten veranstaltet eine Blutabnahme am

Dienstag, 12.12.2023 von 16:00 bis 20:00 Uhr
in der **Volksschule Großkirchheim**

Blut spenden können Personen zwischen 18 und 70 Jahren,
die gewisse gesundheitliche Kriterien erfüllen.

Kommen Sie bitte spätestens 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion!

Bitte den Lichtbildausweis nicht vergessen!

Winterdienst, Schneeräumung, Haftung

Anrainerpflichten laut § 93 Straßenverkehrsordnung

- § 93 verpflichtet jeden Liegenschaftseigentümer, dessen Grundstück an die Straße grenzt, den Gehsteig von 6 bis 22 Uhr auf einer Breite von 3 Metern geräumt zu haben sowie bei Schnee und Glätteis zu streuen. Ist kein Gehsteig vorhanden, ist auf einer Breite von 1 Meter zu räumen und zu bestreuen. Ausgenommen von dieser Regelung sind nur Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften. Ferner ist dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern der an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden (Schilder mit der Aufschrift „Achtung Dachlawine“ reichen nicht aus).
- § 91 besagt: es ist dafür Sorge zu tragen, dass Wege frei von geparkten Autos, frei von hereinhängenden Ästen und Bäumen und sonstigen Behinderungen gehalten werden.

Haftung

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes kommt es immer wieder vor, dass die Bauhofmitarbeiter Flächen räumen und streuen, für welche die Anrainer bzw. die Grundeigentümer selbst zur Räumung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Großkirchheim weist ausdrücklich darauf hin, dass

- **es sich dabei um eine unverbindliche freiwillige Arbeitsleistung der Gemeinde handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann,**
- **die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung (§ 1319a ABGB) für die zeitgerechte**

und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichtenden Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt,

- **eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 ABGB hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.**

Weiters wird festgehalten, dass gemäß § 42 Kärntner Straßengesetz die Eigentümer der an eine öffentliche Straße angrenzenden Grundstücke verpflichtend sind, das Abräumen des Schnees von der Fahrbahn auf ihren Grund ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden.

Es ist zu unterlassen, vor und nach durchgeführter Schneeräumung den Schnee von privaten Grundstücken und Hauseinfahrten auf die Straße zu verfrachten. Größere Schneemengen müssen notfalls auf eigene Kosten abtransportiert werden.

Die Kosten der Schneeräumung haben laut § 34 Abs 4 Kärntner Straßengesetz die Gemeinden nur für die Gemeindestraßen zu tragen. Die Durchführung des Winterdienstes durch die Bauhofmitarbeiter auf den Verbindungsstraßen und Güterwegen erfolgt freiwillig auf Gemeindegeldern und derzeit ohne Weiterverrechnung an die Anrainer und Wegbenutzer.

Kleinmengen an Splitt und Salz können im Bauhof abgeholt, größere Mengen auch käuflich erworben werden. Die Gemeinde kann mit der Splitt- und Salzstreuung auch beauftragt werden. Kosten pro vollem Streuer € 135,00.

Das Öffentliche Gut Straßen- und Wegenetz und laut Straßenmeister auch Flächen der L 20 Apriacher Landesstraße dürfen

nicht eingezäunt werden. Sollten Zäune bereits stehen, so sind diese zu entfernen.

Straßenkennzeichnung mit Schneestangen

Aus Anlass von Beschwerden darüber, dass das Setzen von Schneestangen nur auf ausgewählten Straßenabschnitten durch die Bauhofmitarbeiter erfolgt, wird dieser Dienst nicht mehr angeboten.

Die Kennzeichnung erfolgt nunmehr ausschließlich im Ortsraum Döllach und auf der Gemeindestraße Döllach - Sagritz, sowie der Verbindungsstraße Sagritz bis zur Einbindung in die Bundesstraße.

Auf Verbindungsstraßen, Güterwegen und Privatwegen ist das Setzen von Schneestangen (oberes Drittel in leuchtender Farbe) ab sofort durch die Weggemeinschaften bzw. Anrainer eigenständig durchzuführen.

Schneestangen müssen während des Winters kontrolliert und ergänzt werden!

Wenn Schneestangen benötigt werden, bitte im Gemeindeamt melden.

Aus der Erfahrung der vergangenen schneereichen Winter ist beim Setzen von Schneestangen darauf zu achten, dass diese immer auf Sicht positioniert werden - von einer Schneestange zur nächsten Schneestange muss freie Sicht und freie Fahrt sein (ohne Hindernis - Leistensteine udgl.)! Wichtig ist auch, dass Leitschienen mit Schneestangen gekennzeichnet sind (jedenfalls Beginn und Ende).

Hydranten mit Schneestangen kennzeichnen

Die Feuerwehr ersucht alle Anrainer von Hydranten diese mit blauen Schneestangen (Hinweis auf Wasser) zu kennzeichnen und von Schnee freizuhalten, damit rasche Hilfe im Ernstfall gewährleistet werden kann.

Friedhof Wintersperre

Aus Sicherheitsgründen bleibt der Friedhof bei Schneeeauflage in den Wintermonaten wieder gesperrt. Der Winterdienst erfolgt nur bis zum Haupteingang der Pfarrkirche.

Wir ersuchen um strikte Einhaltung des Zugangsverbotes!!!

Die Weihnachtsausgabe und diesjährige letzte Ausgabe der „Bürger Info Großkirchheim“ erscheint am 18.12.2023.

Anzeigenschluss ist am Montag, 11.12.2023, 8:00 Uhr.

Beiträge bitte an grosskirchheim.tourismus@ktn.gde.at übermitteln.



Die Ordination ist vom 18.12.2023 bis 26.12.2023 wegen Urlaub geschlossen!

Nächste Ordination am Mittwoch, 27.12.2023 ab 14:00 Uhr.

Neuaufgabe Reparaturbonus

Der Bonus gilt für die Reparatur von Elektrogeräten und beträgt

- 50 % der Kosten für eine Reparatur – max. € 200,00
- 50 % der Kosten für einen Kostenvorschlag – max. € 30,00

Der Antrag ist online unter www.reparaturbonus.at zu stellen und

innerhalb von drei Wochen bei einem teilnehmenden Fachbetrieb vorzulegen. Es muss zunächst der volle Reparaturbetrag bezahlt werden. Der Bonus wird an den Kunden direkt rücküberwiesen.

Teilnehmender Partnerbetrieb in der Region Oberes Mölltal ist die Firma Elektro Barth in Heiligenblut.

Richtig Altstoffe sammeln

Die Mitarbeiter vom Altstoffsammelzentrum ersuchen um Einhaltung der Abfalltrennung:

Altpapier von Karton trennen und nicht in die Kartonpresse werfen! Für nicht sortenreine Ballen erfolgt keine Vergütung, sondern erhöht die Kosten im Müllhaushalt.

Wärmedämmmaterial ("Rufmet"-Platten, Glaswolle, Steinwolle, usw.) **nicht zum weißen Styropor geben!** Dabei handelt es sich um entsorgungspflichtigen Sondermüll.

Gelbe Säcke (kostenlos) und Braune Säcke für Restmüll (€ 6,60/Stk.) sind im Gemeindeamt erhältlich.

DAS KOMMT IN DEN GELBEN SACK

- **Plastikflaschen** (PET-Flaschen, wie Mineralwasserflaschen bzw. andere Kunststoffflaschen, wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Körperpflege, wie Duschgel, Shampoo ...)
- **Getränkkartons** (Milchpackerl, Saftpackerl ...)
- **Verpackungen** von Käse oder Wurst ...
- **Schalen und Trays** (Obst, Gemüse, Takeaway ...)
- **Joghurtbecher** und andere **Becher**
- **Tablettenblister, Folien**
- **Obstnetze, Weinkorken**
- **Chipssackerl, Chipsdosen**
- **Tube** aus Kunststoff und Metall
- **Verpackungen aus Metall und Aluminium** (Getränke- und Konservendosen, Spraydosen, Tierfutterdosen, Alufolie, Deckel, Kronkorken, ...)

Wichtig: Nur leere Verpackungen einwerfen.
Trenninfos: oesterreich-sammelt.at



VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER UMWELTSCHUTZ, DER WIRKT!

Klarstellung zur Pflegenahversorgung

Warum ist Familien-Pflegekoordinatorin Barbara Kosian für die Gemeinde Großkirchheim nicht zuständig?

Der Gemeinderat hat sich in der Sitzung vom 30.07.2021 mehrheitlich (14 zu 1 Stimme) gegen die Teilnahme am Projekt Pflegenahversorgung entschieden, mit der Begründung, dass es sich bei einer Pflegekoordinatorin um einen reinen Verwaltungsposten handelt und die tatsächliche Pflegeleistung nach wie vor von den mobilen Diensten und der Besuchs- oder Fahrtendienst von ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen zu leisten ist.

Bürger/innen, welche sich ehrenamtlich für den Besuchs- oder Fahrtendienst engagieren möchten, sollen sich bitte im Gemeindeamt Großkirchheim melden.

Wie auch bisher erhalten Bürger/innen aus der Gemeinde Großkirchheim weiterhin Hilfestellung bei Pflegebedürftigkeit bei den bewährten Stellen.

Für Betreuung und Pflege zu Hause sowie Essen auf Rädern:

AVS Arbeitsvereinigung der Sozialhilfe Kärntens, Frau Karina Egger-Angermann
T: 0664 832 74 15 oder

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Spittal/Drau
T: 05 0544-08

Bei Antragstellung für Pflegegeld, Heilbehilfe, Pension, 24-Stunden-Personenbetreuung, Pflegeheimaufnahme, Entlassungsangebote usw.:

Gemeindeamt Großkirchheim
T: 04825 521

Den Pflegediensten, Besuchsdiensten und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen danken wir sehr herzlich für ihre Arbeit!

Berichte

Sehr erfolgreich und gut besucht war die Veranstaltung „Coffee with Cops“ am 6.10.2023 im Gemeindeamt .

Polizisten der Polizeiinspektion Heiligenblut informierten bei Kaffee und Kuchen über aktuelle Themen, unter anderem Internetkriminalität, diverse Betrugsformen oder Dämmerungseinbrüche.

Natürlich wurde auch über lokale Probleme, eben da, wo der Bevölkerung von Großkirchheim der sprichwörtliche „Schuh drückt“, diskutiert.





Die „flotten Mölli's“ berichten vom **Ausflug** zum „**anderen Klassentreffen**“ in Mariazell bei unserer lieben **Sr. Klara**.

Sr. Klara hat uns schon erwartet und die „ehemaligen Schülerinnen“ und Nicht-Schüler/innen mit großer Freude in Empfang genommen. Es war sehr schön zu beobachten, wie Jede /Jeder umarmt und gedrückt wurde und das Lächeln im Gesicht von Sr. Klara immer breiter wurde.

Die Abendmesse haben wir gemeinsam besucht und natürlich um 20:00 Uhr an der feierlichen und sehr schönen Lichterprozession teilgenommen.

Anschließend hatten wir im „Hotel Drei Hasen“, wo auch ein Teil unserer Reiseteilnehmer genächtigt haben, den Saal reserviert, damit wir uns in Ruhe unterhalten konnten. **Sr. Klara hat es, im Kreise ihrer ehemaligen Schülerinnen sehr genossen, sich alte Geschichten zu erzählen und zu hören.** Leider verging der Abend viel zu schnell, aber es war sehr gemütlich und amüsant für alle. Am Sonntagvormittag kam das große Abschiednehmen von unserer Sr. Klara und dem schönen Mariazell.

Am 13. November wurde Sr. Klara in Bad Radkersburg operiert, sie hat ein neues Knie bekommen.

Es verlief alles nach Plan und zu ihrer Zufriedenheit. Wir wünschen ihr eine gute und baldige Genesung! Einen schönen Reha Aufenthalt weiter in Bad Radkersburg und dann ein schönes, ruhiges und beschauliches Leben mit ihren Schwester-Kolleginnen in Graz.

Gottes Segen, sowie sehr viele Jahre in Gesundheit und wieder ohne Schmerzen wünschen wir ihr.

Sr. Klara sagte zu mir, dass **wir** mit **unserem Klassentreffen** ihr eine **sehr große Freude bereitet haben**. **Danke, dass so viele „Ehemalige“ und Nicht-Schüler/innen uns zu Sr. Klara begleitet haben!**

Wir bedanken uns bei unserem Chauffeur, Peter Granitzer, für die wie immer, verantwortungsvolle und sichere Hin - und Heimreise!



Euch allen, die Ihr mit auf dieser Reise dabei gewesen seid, ein großes Dankeschön für eure Verlässlichkeit, für die harmonische Gemeinschaft, für das großzügige Verzeihen meiner Terminkollisionen und auf ein gesundes Wiedersehen bei einem nächsten Mal.

Ganz herzlich, eure

Hanni Vennik

Nikolaus und Hausbesuche

HAUSBESUCHE MIT DEN „DÖLLACHER BARTL“



HAUSBESUCHE MIT DEN „SAGRITZER BARTL“

für die Ortschaften Sagritz, Mitteldorf, Winklsagritz,
Untersagritz, Göritz und Allas

am Mittwoch, 6. Dezember 2023

Anmeldung bis spätestens Samstag, 02. Dezember 2023
bei Alexander Pichler, vlg. Taurer, Tel.: 0676 70 22 916

Die Hausbesuche erfolgen auf Wunsch auch ohne Bartl.
Erhalten Sie diesen schönen Brauch, indem Sie den
heiligen Nikolaus und seine Engel einlassen und den
Umzug recht zahlreich besuchen!!!



BARTLFREIE ZONE!

Döllacher Bartl



SAMSTAG, 2.12.2023

DORFPLATZ GROSSKIRCHHEIM

17 UHR – WEISENBLÄSER | 18 UHR EINZUG DER DÖLLACHER BARTL MIT NIKOLAUS

www.dollach.at



**MÖLLTALER
GESCHICHTEN
FESTIVAL 2023**
DAS LANGE TAL DER KURZGESCHICHTEN

TROTZ DEM

**BUCH-
PRÄSENTATION**

**Sa. 2. Dezember 2023
17:00 Uhr
Obervellach
Landhotel Pacher, Hauptplatz 64**

www.moeltaler-geschichten-festival.at

Ein Projekt von ProMÖLLTAL
und den 12 Mölltaler Gemeinden

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischen Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus LE 14-20

LAND KÄRNTEN

Bundesministerium
Kultur, Kultur-
Erwählicher Dienst und Sport

Nationalpark
Hohe Tauern

LAND KÄRNTEN
Kultur

Kaufhausbank
Obere Mölltal-
Gemeinschaft

HASSLACHER
HORNIA TIMBER

kolag

LIBRO

zugestellt durch post.at

LAND  KÄRNTEN
Musikschule Mölltal

Musikschule
im Advent

**Advent
KONZERT**

**FREITAG
08|12|2023**

**PFARRKIRCHE SAGRITZ
BEGINN 19:00 UHR**

FREIWILLIGE SPENDEN
AUF IHREN GESCHÄTZTEN BESUCH
FREUEN SICH DIE SCHÜLER UND DAS
TEAM DER MUSIKSCHULE MÖLLTAL!

musikschule.ktn.gv.at

Freut euch auf eine schöne

**Weihnachts-
feier**

Der Kameradschaftsbund Großkirchheim
Ladet wieder recht herzlich
Alle Mitglieder und Helfer
Zu unserer traditionellen Weihnachtsfeier ein.
Sonntag 17. Dezember um 10:30 Uhr
IM HOTEL POST IN DÖLLACH

*Der ÖKB bedankt sich recht herzlich bei allen
Mitgliedern, Helfern, Freunden, und Gönnern,
die uns dieses Jahr unterstützt haben.*

Der Obmann Franz Pichler



Adventskonzert

der Trachtenkapelle Großkirchheim
des Jugendorchesters Großkirchheim

**Sonntag, 17.12.2023
um 18 Uhr**

In der Pfarrkirche Sagritz

Die Musikerinnen und Musiker
präsentieren sich sowohl in
verschiedenen
Kleingruppen als auch im
Gesamtorchester und freuen
sich auf zahlreichen Besuch!

Eintritt: Freiwillige Spenden!



Trachtenkapelle Großkirchheim

Oberes Mölltal

erlebnisreich

Winterprogramm

Unterwegs mit unseren Nationalpark Ranger:innen



Kasereck: Schneeschuhwanderung*

jeden Montag | Heiligenblut

18.12.2023 – 01.04.2024

Beginn: 11.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Stunden

Treffpunkt: Mittelstation der Großglockner Bergbahnen

Fleißtal: Steinböcke beobachten auf Schneeschuhen

jeden Dienstag | Heiligenblut

26.12.2023 – 02.04.2024

Beginn: 9.30 Uhr, Dauer: ca. 4 Stunden

Treffpunkt: Mittelstation der Großglockner Bergbahnen

Astental: Sternenhimmeltour

vier Einzeltermine | Mörttschach

13.12.2023 | 10.01. | 07.02. | 06.03.2024

Beginn: 17.30 Uhr, Dauer: ca. 3 Stunden

Treffpunkt: Sadnighaus, Astental
(ohne Schneeschuhe)

Infos

Kosten: Erwachsene € 20,00 / Kinder € 13,00
Teilnahme ab 10 Jahren.

Ausrüstung: Schneeschuhe und Stöcke stehen zur Verfügung.

***Anmeldung:** Bis spätestens 16.00 Uhr am Vortag. Ausgenommen montags bis 10.00 Uhr.

Anmeldung

www.nationalpark-hohetauern.at

www.hohetauern.at/erlebnis

Tel.: +43 (0) 4824 2700-20



Scann mich!

Haftung: Die Teilnahme an den Programmen erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.

Kooperationspartner des Nationalparks Hohe Tauern:



Haus der Steinböcke Ausstellung

Donnerstag bis Dienstag | Heiligenblut

22.12.2023 – 07.04.2024

Öffnungszeiten: 14.00 – 17.00 Uhr

Eintritt: EW € 10,00 | KI € 5,00

www.hausdersteinboecke.at



Führungen durch die Ausstellung

jeweils freitags | 17.00 Uhr

Dauer: ca. 1 Stunde

Kosten (inkl. Eintritt): EW € 11,50 | KI € 5,75

(mit Winter Kärnten Card EW € 4,00 | KI € 2,00)



Folgt uns auf Facebook und Instagram:
facebook.com/hohetauern | @nationalpark_hohetauern

www.hohetauern.at